

21.12.2021

Neue Spielgeräte und Möbel für Grundschulen

Stadt investiert dank Bund-Länder-Förderung knapp 240.000 Euro

Die Stadt Rudolstadt konnte am Ende des Jahres noch in zahlreiche Spielgeräte an ihren Grundschulen investieren. Die Investitionen wurden möglich durch das Bund-Länder-Förderprogramm GanztagsInvest, welches die Geräte zu 90 Prozent förderte.

Heute konnte in der Grundschule „Anton Sommer“ durch Bürgermeister Jörg Reichl ein neues Klettergerüst übergeben werden. In den vergangenen Tagen haben sich die Schülerinnen und Schüler schon gefragt, was denn hinter dem Bauzaun Neues entsteht. So war die kleine Baustelle der Anlaufpunkt in jeder Hofpause. Mit der heutigen Übergabe konnte das Spielgerät der Firma Kompan aus Dänemark sofort gestürmt und erprobt werden. Die Gesamtbausumme beträgt 35.700 Euro. Nach der anstehenden Generalsanierung der Schule werden noch weitere Spielgeräte folgen.

Auch die Grundschulen Schwarza und Remda konnten vom Förderprogramm GanztagsInvest profitieren. In Schwarza ist für 115.093 Euro ein Minispielfeld mit Kunstrasen durch die Firma S&K Sport-und Freianlagenbau Hermsdorf installiert worden und in Remda eine Tampenschaukel und ein Kletterparcours der Firma Kompan für 28.650 Euro.

Die Gesamtinvestitionskosten betragen etwa 240.000 Euro. Darin inbegriffen sind auch neue Hortmöbel für die Grundschulen Anton-Sommer und Remda.

Michael Wirkner

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

